

Grundlagen der Softwarebedienung

Die meisten Softwareprogramme ähneln sich in ihrem grundlegenden Aufbau und ihrer Bedienung. Wer sich dieser Gemeinsamkeiten bewusst ist, kann sich leichter in andere Programme einarbeiten.

Grundsätzlich ähneln sich Bedienung und Funktionalität der Programmtypen bei den verschiedenen Herstellern. So sind die Unterschiede, zumindest bei der grundlegenden Bedienung und mehr ist in diesem Band nicht behandelbar, bei einer Textverarbeitung zwischen Microsoft Word und Writer aus dem Open Office Paket überschaubar. In den nachstehenden Kapiteln werden die Sachverhalte immer an konkreten Softwareprodukten dargestellt. Der Auswahl des jeweiligen Produkts lagen primär die Kriterien Funktionalität und Verbreitung zugrunde. Bei den Kapiteln zur Textverarbeitung, zu Präsentationssoftware und zu Tabellenkalkulationsprogrammen werden die Produkte von Microsoft vorgestellt, da sie derzeit sowohl in Schulen, Unternehmen und Privathaushalten sehr häufig genutzt werden. Gleichwohl sei an dieser Stelle explizit darauf hingewiesen, dass kostenlose Alternativprodukte wie die Open Office Suite-Software (<http://de.openoffice.org/>) durchaus leistungsfähig und ähnlich wie die Microsoft-Programme zu bedienen sind.

Als bekannt vorausgesetzt und deshalb nicht explizit erwähnt wird im Folgenden die Arbeit mit der Maus (doppelklicken, zeigen, ziehen, markieren) und der Tastatur (z.B. Enter/Return-Taste; Einfüge-Überschreibmodus, dritte Tastenzeichen mit Alt Gr). Auch das Öffnen und Schließen von Programmen bzw. der Wechsel zwischen ihnen dürfte den meisten Computernutzern genauso vertraut sein wie das Öffnen, Speichern und Drucken einzelner Dateien.

Die nachstehenden Ausführungen können auch im Screencast angesehen werden. Sie werden anhand einer Textverarbeitung gezeigt, da diese sehr leicht und intuitiv bedienbar sind. Gleichwohl gelten nachstehende Informationen auch für viele andere Programmtypen.